

# Ein fünfter Kindergarten muss her

**Gachnang** Rekordhohe Geburtenzahlen und Zuzüger «en masse»: Die Schulgemeinde muss mehr Platz für mehr Kinder schaffen. Vorerst erstellt sie in Islikon einen Pavillon für eine fünfte Kindergartenklasse.

**Stefan Hilzinger**

stefan.hilzinger@thurgauerzeitung.ch

Zuerst verkündete Gemeinderätin Andrea Waltenspül die frohe Botschaft: «In diesem Jahr gab es in der Gemeinde 48 Neugeborene, so viele wie schon lange nicht mehr.» Nach der Gemeindeversammlung (siehe Kasten) doppelte Schulpräsident Sven Bürgi an der Versammlung der Primarschule nach: «Ab dem Schuljahr 2020/2021 rechnen wir mit 420 Schülern. Die Zahl im Budgetbüchlein ist bereits überholt.»

Die Schulgemeinde braucht rasch mehr Schulraum. Vorerst soll es ein weiterer Kindergarten in Islikon sein. Das Budget 2017 sieht dafür eine Investition von knapp 300 000 Franken vor.

Der Pavillon kommt an der Haldenstrasse vis-à-vis des jetzigen Kindergartens zu stehen. Noch bis zum 20. Dezember liegt das

Gesuch auf der Bauverwaltung auf. Bereits zum zweitenmal, wie Schulpräsident Bürgi sagte. Der Pavillon wurde etwas weiter weg

von der Linde auf der Parzelle gerückt. Bei der Auflage des ersten Baugesuchs kamen in der Gemeinde Stimmen auf, die für die Linde das Schlimmste befürchteten. «Die Linde stand für mich nie in Frage», sagte Bürgi. Der Pavillon sei weiter vom Baum entfernt als das in der Zwischenzeit abgerissene Haus Stahel. Der fünfte Kindergarten der Schulgemeinde werde deswegen in Islikon gebaut, weil dort aktuell die meisten zusätzlichen Kindergärtler erwartet werden.

Zum geplanten umfassenden Neubau von Kindergarten, Schulraum und Turnhalle meinte Bürgi: «Der neue Schulraum muss rechtzeitig fertig sein.» Der Baukredit in der Grössenordnung von 25 Millionen Franken sollte

im kommenden Jahr zur Abstimmung gelangen. Das Budget 2017 sieht für die Vorfinanzierung des Bauvorhabens wiederum Rückstellungen von 400 000 Franken vor. Bei einem Aufwand von knapp 6 Millionen Franken erwartet die Gemeinde einen Rückschlag von 40 000 Franken. Die Versammlung genehmigte Budget und Investitionen klar.

## Behörde für vier Jahre bestätigt

Präsident Sven Bürgi und die Behördenmitglieder Markus Holenstein, Thomas Gisler, Sibylle Krenböck und Michael Sigg bleiben vier weitere Jahre im Amt. Die Schulgemeindeversammlung bestätigte die fünf Bisherigen mit deutlichem Mehr.

## Gemeinde gibt sich ein Flurstrassenreglement

**Gachnang** Seit mehr als 20 Jahren gibt es die Politische Gemeinde Gachnang. Seit der Budgetversammlung von Donnerstagabend hat die Gemeinde auch Reglement für den Unterhalt der Flurstrassen. Nach kurzer Diskussion sagten die 131 Stimmbürger Ja zum Papier. Die Flur- und Wald-

strassen sollen in den nächsten Jahren für eine Million Franken saniert werden. Die Versammlung sagte deutlich Ja zum Budget 2017. Es rechnet bei einem Gesamtaufwand von 12 Millionen Franken mit einem Defizit von 300 000 Franken. Der Steuerfuss bleibt bei 42 Prozent. (hil)